

Musikschule Cham veranstaltet Online-Konzert

Die Band Bendorim führt am 5. März Klezmerstücke auf

Die Musikschule Cham hat mit Carte Blanche eine Konzertreihe gestartet, bei welcher Musiklehrpersonen ihre künstlerischen Tätigkeiten präsentieren können. Bei der nächsten Veranstaltung am 5. März verzaubert Akkordeonlehrer Sergej Simbirev mit seiner Band Bendorim das Publikum mit lebensfrohen, osteuropäischen Klängen.

Musik In der Konzertreihe Carte Blanche erhalten die Lehrpersonen der Musikschule Cham die Gelegenheit, sich dem Publikum und der Chamer Bevölkerung in ihrer künstlerischen Tätigkeit zu präsentieren. Die nächste Veranstaltung der Reihe findet am Freitag, dem 5. März 2021, um 19 Uhr statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird der Anlass per Livestream aus dem Lorzensaal Cham übertragen.

«Bendorim – Klezmer»

An der Veranstaltung vom 5. März tritt Sergej Simbirev, Lehrperson für Akkordeon und Schwyzerörgeli in Cham, mit seiner Band Bendorim



Die Band Bendorim spielt am Konzert kommenden Freitag Klezmermusik (v.l.n.r.): Sergej Simbirev, Dela Hüttner, Yael Roth, Mischa Frey, Adrian Mira. z.V.g.

auf. Die Gruppe ist seit 2012 unter diesem Namen auf den Bühnen unterwegs und präsentiert Musikstücke im Stil von Klezmer, Worldmusic, Folk und Swing.

Die Besetzung

Neben Sergej Simbirev am Akkordeon verzaubern Dela Hüttner mit

ihrem Gesang, Yael Roth mit Gesang und Geige, Adrian Mira mit der Klarinette und Mischa Frey mit dem Kontrabass ihr Publikum. Das Konzert der fünf Musiker, das an kommenden Freitag stattfindet, ist über die Homepage der Musikschule Cham anschaulich.

PD/SM

Neuer Intendant der Zuger Sinfonietta

Lion Gallusser wurde zum Nachfolger von Simon Müller gewählt

Mit Freude verkündet der Vorstand der Zuger Sinfonietta, dass mit Lion Gallusser ein Nachfolger für Simon Müller und damit ein neuer Intendant gefunden wurde. Der Stabwechsel wird am 1. Juni 2021 stattfinden.

Musik Lion Gallusser hat sich gegen eine Runde von guten Mitbewerbern durchgesetzt und wurde vom Vorstand der Zuger Sinfonietta zum neuen Intendanten gewählt. Die Verantwortung für die Sinfonietta wird er Anfang Juni 2021 von Simon Müller übernehmen.

Lion Gallusser

Der 30-Jährige ist in Affoltern a. A. aufgewachsen und dem Publikum der Zuger Sinfonietta bereits während der letzten Saison bekannt ge-



Lion Gallusser wurde zum neuen Intendanten der Zuger Sinfonietta gewählt. z.V.g.

worden. Als Referent führte er Besucher mit spannenden Anekdoten in das jeweilige Konzert ein. Des Weiteren hat Gallusser kürzlich seine musikwissenschaftlichen Studien mit sehr guter Promotion abgeschlossen. Er war bisher tätig als administrativer Leiter für das Musik-Collegium Schaffhausen, Projektmanager und Dramaturg für das neue Swiss Orchestra sowie als Dramaturg (Stellvertretungen) bei der Tonhalle-Gesellschaft Zürich.

Live-Stream-Konzert

Das dritte Abokonzert der Zuger Sinfonietta wird aufgrund der aktuellen Bedingungen als Live-Stream-Veranstaltung durchgeführt. Das Konzert findet am 14. März 2021 um 17 Uhr statt und wird auf www.zugersinfonietta.ch übertragen.

PD/SM

Baarer Kunst wird präsentiert

Am 9.3. startet die Veranstaltungsreihe «herausgepickt»

Die Kunstsammlung der Gemeinde Baar wird aus dem Dornröschenschlaf geholt. Im Zuge der Veranstaltungsreihe «herausgepickt» werden diverse Werke der rund 1600 Bilder und Objekte ausgewählt und in ein neues Licht gerückt.



Kunstvermittlerin Lotti Etter holt Schätze aus der gemeindlichen Kunstsammlung ans Tageslicht. z.V.g.

Kunst Im Untergrund des Baarer Gemeindehauses lagert eine Objektsammlung von rund 1600 Werken. Diese wuchs durch Ankäufe – meist von Zuger Künstlerinnen und Künstlern – sowie Nachlass-Schenkungen in den letzten Jahrzehnten zu ihrer stattlichen Grösse. Damit die Werke nicht nur im Keller verstauben, haben Fabienne Mathis, Kulturbeauftragte der Gemeinde Baar, und Lotti Etter, Kunstvermittlerin aus Zug, die Veranstaltungsreihe «herausgepickt» auf die Beine gestellt.

«herausgepickt»

Die beiden Frauen entwickelten mit «herausgepickt» eine neue Form der Publikumsschau: Die Kunstwerke werden in einer niederschweligen Form betrachtet, befragt, verglichen und bewertet. Dabei steht die persönliche Ansicht im Mittelpunkt. Hintergrundinformationen liefert, wenn nötig, die Kunstvermittlerin.

Die Veranstaltungen

Starten wird die Veranstaltungsreihe mit dem ersten Anlass am 9. März 2021, fünf weitere Anlässe werden vorerst folgen. Die Anlässe werden im Schwesternhaus Baar an der Leihgasse 9a, jeweils dienstags um 18 Uhr durchgeführt. Es werden

zum einen Baarer Persönlichkeiten eingeladen, die ihre Sicht auf die Kunstwerke einbringen, andererseits kann auch das Publikum persönliche Ansichten zu den Objekten äussern.

Erster Anlass Online

Aufgrund der aktuellen Corona-Massnahmen wird der erste Anlass noch digital stattfinden. Sofern die weiteren Veranstaltungen ebenfalls online durchgeführt werden müssen, wird auf der Webseite www.baar.ch/herausgepickt darüber informiert. Dort finden Sie auch den Livestream zur ersten Veranstaltung. PD/SM

industrie45 vergibt Kulturinseln

Die industrie45 lanciert das neue Projekt «Space to give!»

Ab März 2021 vergibt die industrie45 im Zuge des Projekts «Space to give!» acht Quadratmeter Fläche im eigenen Clubraum an Jugendliche. Dort können sie Projekte und Ideen umsetzen, Inseln der Entspannung kreieren oder sich ganz einfach einen Ort schaffen, an dem sie sich verwirklichen können.

Projekt Der Startschuss des Projekts «Space to give!» des Jugendkulturzentrums industrie45 ist gefallen. Mit der Aktion möchten die Verantwortlichen der i45 Kulturflächen im Innenraum für junge Menschen aus Zug generieren.

Kulturinsel für kreative Ideen

Ab März 2021 werden acht Quadratmeter im Saal und Clubraum der industrie 45 für Jugendliche bereitgestellt, die einen Platz suchen, um Ideen und Projekte umzusetzen, zu lernen, sich eine Leseinsel zu bauen usw. Der Platz wird temporär und in Absprache mit einem Teammitglied

der i45 vergeben. Das Team steht Interessierten bei der Umsetzung von eigenen Ideen zudem tatkräftig zur Seite.

i45 sehnt sich nach Leben

Von der neuen Aktion profitieren aber nicht nur die Jugendlichen. Die i45 freut sich genauso darüber, die Veranstaltungsräumlichkeiten wieder mit etwas Leben zu füllen. Sarah Montani, soziokulturelle Animatorin in Ausbildung, erklärt dies wie folgt: «Die momentane Situation trifft uns alle. Unser Haus kann aktuell nur sehr eingeschränkt genutzt werden. Öffentliche Veranstaltungen sind zur Zeit nicht möglich. Aber der Saal und der Club der i45 sehnt sich nach Leben.» Weiter meint Sarah Montani: «Wir freuen uns auf jede Anmeldung und hoffen, dass durch dieses Projekt, natürlich unter Einhaltung des Schutzkonzeptes, die i45 wieder etwas mehr belebt wird.» Anmelden können sich junge Personen aus dem Kanton Zug unter der E-Mail-Adresse s.montani@i45.ch. PD/SM

ZUGER KINOPROGRAMM www.kinozug.ch Seehof 041 726 10 01 Gotthard -02 Lux -03

Gemäss landesweiten Vorgaben bleiben die Zuger Kinos bis auf Weiteres geschlossen.

Wir hoffen Sie bald wieder bei uns begrüssen zu dürfen!

Tagesaktuelle Informationen gibt es auf www.kinozug.ch

Wir wünschen Ihnen in dieser kinofreien Zeit beste Gesundheit und viel Geduld!

Durchhalteaktion

Beim Kauf von Gutscheinen im Wert von mindestens 100 Franken schenken wir Ihnen eine Freikarte.

Wenn Sie Ihre Kinokarte mit mindestens 100 Franken aufladen, schenken wir Ihnen eine Freikarte.

Wenn Sie eine neue Kinokarte mit mindestens 100 Franken laden, schenken wir Ihnen die Kartengebühr.

Gilt bis zur Wiedereröffnung



Die i45 vergibt acht Quadratmeter Innenraum an junge Zuger. ZW Archiv